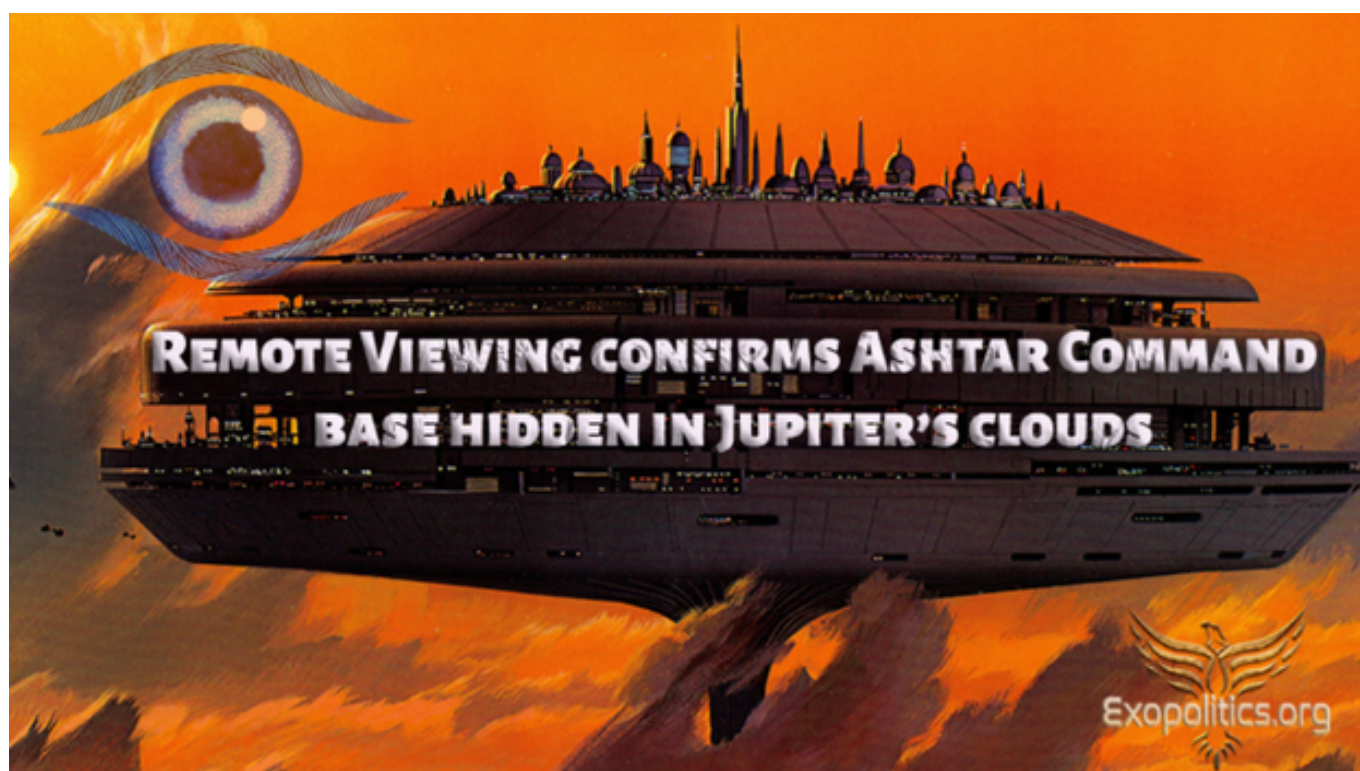


Eine Fernwahrnehmung bestätigt den in Jupiters Wolken versteckten Stützpunkt des Ashtar-Kommandos

... **ergänzt um einen Artikel über das Treffen auf Ganymed, an dem u.a. William Shantner (Captain Kirk) teilnahm** ...

... und geäußerten Ansichten, dass es keine Trennung der Menschen in unterschiedliche Gruppen auf verschiedenen Dimensionen geben wird ...

Veröffentlicht am [23.12.2021 von Dr. Michael Salla](#), übersetzt von Bruce und veröffentlicht auf [Exopolitics.org.Deutsch](#) veröffentlicht



Am 17. Dezember hat das "Farsight-Institut" die Ergebnisse von mehreren Fernwahrnehmungs-Sitzungen veröffentlicht, in denen die mutmaßliche Existenz eines "Ashtar-Kommandos" und die Frage untersucht wurden, ob das Ashtar-Kommando über einen schwebenden, in den Jupiterwolken versteckten Stützpunkt verfügt. Die Ergebnisse der Fernwahrnehmungs-Sitzungen, die unter Verwendung von verdeckten, wissenschaftlichen Protokollen durchgeführt wurden, bekräftigen die jüngsten Behauptungen von mehreren "Kontaktpersonen", dass das Ashtar-Kommando existiert und dass seine Jupiter-Einrichtung als Treffpunkt für geheime Abkommen genutzt wurde, die zwischen 14 raumfahrenden Nationen und mehreren, außerirdischen Organisationen im Juli 2021 getroffen wurden.

Dr. Courtney Brown, der Gründer des Farsight-Instituts, veröffentlichte eine Presse- und Videoerklärung, in der er die Ziele der Fernwahrnehmungs-Sitzungen und die zu untersuchenden Ziele vorgestellt hat. Er erklärte, warum er dieses Ziel für Teil 1 des Projektes ausgewählt hat:

"Neuere Informationen, die von einigen Autoren, die nicht mit Farsight in Verbindung

stehen, eingebracht wurden, scheinen darauf hinzudeuten, dass es eine planetare Gemeinschaft namens Ashtar-Kollektiv gibt, die sich aus verschiedenen Rassen zusammensetzt und es heißt, dass dieses Kollektiv von den Reptiloiden unterwandert wurde – dieselben Reptiloiden, über die wir hier bei Farsight herausgefunden haben, dass sie die heutige Erde plagen. Das Ashtar-Kommando soll sich von diesem Kollektiv abgespalten haben, um eine sehr fähige, militärische Gruppe zu bilden, die über Einrichtungen verfügt, die sich derzeit in den Wolken des Jupiters befinden. Dies sind einige der Behauptungen, die von anderen im Zusammenhang mit dem Ashtar-Kommando aufgestellt wurden.

Wenn eine solche Einrichtung in den Wolken des Jupiters existiert, dann würde sie offensichtlich über die technologischen Fähigkeiten verfügen, um in dieser Umgebung sicher zu überleben und die extrem feindliche Umgebung würde Vorteile bieten, wie z. B. ein hohes Maß an Schutz, den diese militärische Einrichtung genießen würde. Es wäre schwer, diese Einrichtung ohne Hilfe zu finden. Jede Annäherung an die Einrichtung würde bemerkt werden und die Schiffe von vielen Rassen wären vielleicht nicht einmal in der Lage, die atmosphärischen Bedingungen zu überstehen, um einen Angriff zu starten. Aus unserer Sicht ergibt es also durchaus Sinn, dass eine solche Einrichtung in den Wolken des Jupiters existieren könnte.”

Dr. Brown hat zwar nicht näher erläutert, welche Autoren über die Einrichtung des Ashtar-Kommandos gesprochen haben, jedoch dürften Elena Danaan, Megan Rose und ich in unseren jeweiligen Beiträgen über diese Einrichtung und ihre Beteiligung an den mutmaßlichen, geheimen Absprachen im Juli 2021 dazugehören. Ich werde später auf diese Informationen zurückkommen.

In seiner Presseerklärung / Video erklärte Dr. Brown, dass die Fernwahrnehmungs-Sitzungen unter Verwendung von verdeckten, wissenschaftlichen Protokollen durchgeführt wurden, bei denen den Fernwahrnehmern nichts über das Projekt oder das eigentliche Ziel gesagt wurde. Ihnen wurde nur gesagt, dass es ein numerisches Ziel (z. B. T1) oder ein alphanumerisches Subjekt (z. B. SA) gibt und dass sie es fernwahrnehmen sollen. Dieses wissenschaftliche Protokoll verhindert das Problem des “Frontloading”, bei dem die Fernwahrnehmer ihre eigenen Vorurteile und Urteile in die Sitzungen mit einbringen, sollten sie die Ziele im Voraus kennen.

In den Sitzungen selbst verdeutlichte einer der Fernwahrnehmer, Aziz Brown (Courtneys Sohn), die Bedeutung der verdeckten, wissenschaftlichen Protokolle, als er erklärte, wie er sich ein Urteil über das Ziel gebildet und festgestellt hatte, dass dies die Sitzung augenblicklich beeinflusste, bis er seine Vermutung bewusst zurückgenommen hatte. Dies veranschaulicht die Notwendigkeit von verdeckten, wissenschaftlichen Bedingungen für Fernwahrnehmungs-Sitzungen, damit die Fernwahrnehmer es nicht zulassen, dass sich ihre Vorurteile und vorgefassten Meinungen in die Sitzungen einschleichen und diese beeinflussen.

Leider gibt es viel zu viele Personen, einige mit einer großen, öffentlichen Anhängerschaft, die behaupten, Ziele fernwahrzunehmen, ohne irgendwelche verdeckten, wissenschaftlichen Protokolle zu verwenden. Dies führt zu einer Menge “Frontloading”, was die Genauigkeit ihrer Ergebnisse und die allgemeine Glaubwürdigkeit des Fernwahrnehmens als Instrument zur Informationsbeschaffung erheblich beeinträchtigt.

Nach Abschluss der Sitzungen, an denen bis zu vier ausgebildete und sehr erfahrene

Fernwahrnehmer des Farsight-Instituts teilgenommen hatten, veröffentlichte Dr. Brown seine Schlussfolgerungen zu dem Projekt.

Er sagte:

“Was das erste Ziel betrifft, so wollten wir einfach wissen, ob so etwas wie das Ashtar-Kommando tatsächlich in den Wolken des Jupiters existiert. Nach unseren Daten zu urteilen, ist dies der Fall. Es scheint sich um eine geheime Einrichtung zu handeln, die mit der Erdbevölkerung nicht in Kontakt steht. Ich persönlich bezweifle stark, dass irgendjemand aus dem Ashtar-Kommando Informationen an menschliche Empfänger auf der Erde weiterleitet. Es ergibt für sie keinen Sinn, zu versuchen, mit den Bestrebungen der Orions und der Reptiloiden zu konkurrieren, welche die menschliche Bevölkerung durch die Verbreitung von Desinformationen beeinflussen. Wenn sie daran interessiert wären, mit der Menschheit auf einer persönlicheren Ebene zu interagieren, würden sie sich näher an der Erde befinden und nicht in den Wolken des Jupiters versteckt bleiben. Soweit wir es erkennen können, ist das Ashtar-Kommando in erster Linie eine militärische Organisation.”

Aus Dr. Browns Schlussfolgerungen lassen sich einige wichtige Erkenntnisse ableiten.

Erstens: Das Ashtar-Kommando existiert tatsächlich und besitzt einen Stützpunkt in der oberen Atmosphäre des Jupiters.

Zweitens: Er ist skeptisch, dass Mitglieder des Ashtar-Kommandos direkt mit den Menschen auf der Erde kommunizieren.

Drittens: Das Ashtar-Kommando ist in erster Linie eine militärische Organisation.

Was seine erste Schlussfolgerung betrifft, so ist diese von großer Bedeutung. Es bedeutet, dass es zusätzlich zu den anderen, außerirdischen Organisationen, die von Dr. Brown und seinen Fernwahrnehmungs-Teams in früheren Projekten untersucht wurden – die Galaktische Föderation der Welten, das Draconische (Reptiloide) Imperium, die Orion-(Graue)-Allianz und das ‘Dominion’ – eine weitere, außerirdische Organisation gibt, die die menschlichen Angelegenheiten und unser Sonnensystem überwacht.

Noch wichtiger ist, dass die Ergebnisse der Fernwahrnehmungs-Sitzungen die Behauptungen bestätigen, die zuerst von Elena Danaan aufgestellt und später von Megan Rose untermauert wurden, dass das Ashtar-Kommando über eine große, schwebende Stadt / Basis verfügt, die hoch in der Jupiteratmosphäre schwebt. Wie Dr. Brown schlussfolgerte, würde dies eine geheime Operationsbasis für die Aktivitäten in unserem Sonnensystem und auf der Erde selbst darstellen. Diese Schlussfolgerung ist besonders wichtig, wenn es um die Behauptungen von Danaan und Rose geht, dass im Juli 2021 eine Reihe von Treffen mit verschiedenen, galaktischen Organisationen und Vertretern von 14 raumfahrenden Nationen stattgefunden hat. Über diese Treffen habe ich bereits in früheren Artikeln berichtet und entsprechende Beweise vorgelegt. Die Ergebnisse des Fernwahrnehmungs-Projektes von *Farsight* sind ein weiterer Beweis dafür, dass solche Treffen tatsächlich stattgefunden haben.

Zweitens ist Dr. Brown sehr skeptisch gegenüber Behauptungen von Personen, die behaupten, in telepathischer Kommunikation mit Mitgliedern des Ashtar-Kommandos zu stehen. Historisch gesehen war die erste Person, die behauptete, telepathisch mit dem Ashtar-Kommando zu kommunizieren, George Van Tassel (1952), gefolgt von Trevor James Constable (1958) und vielen anderen. Heute gibt es mehrere Individuen, die behaupten, in telepathischer Kommunikation mit dem Ashtar-Kommando zu stehen und Dr. Brown weist zu Recht darauf hin, dass viele dieser Behauptungen nur ein Trick von Außerirdischen sein

könnten, die sich als das Ashtar-Kommando ausgeben, um sich selbst zu dienen.

Gilt seine Skepsis auch für die Kontakterfahrungen und telepathischen Kommunikationen von Elena Danaan und Megan Rose? Zur Beantwortung dieser Frage ist es hilfreich, darauf hinzuweisen, dass Danaan sagte, dass sie tatsächlich zum Stützpunkt des Ashtar-Kommandos gebracht wurde und diesen mit eigenen Augen gesehen und das Personal dort getroffen hat. Zweitens stehen sowohl Danaan, als auch Rose in telepathischer Kommunikation mit Vertretern der Galaktischen Föderation der Welten, die Informationen über die Ashtar-Einrichtung weitergegeben haben. Keine der beiden behauptet, mit dem Ashtar-Kommando selbst in Kontakt zu stehen, geschweige denn Informationen vom Personal des Stützpunktes zu erhalten.

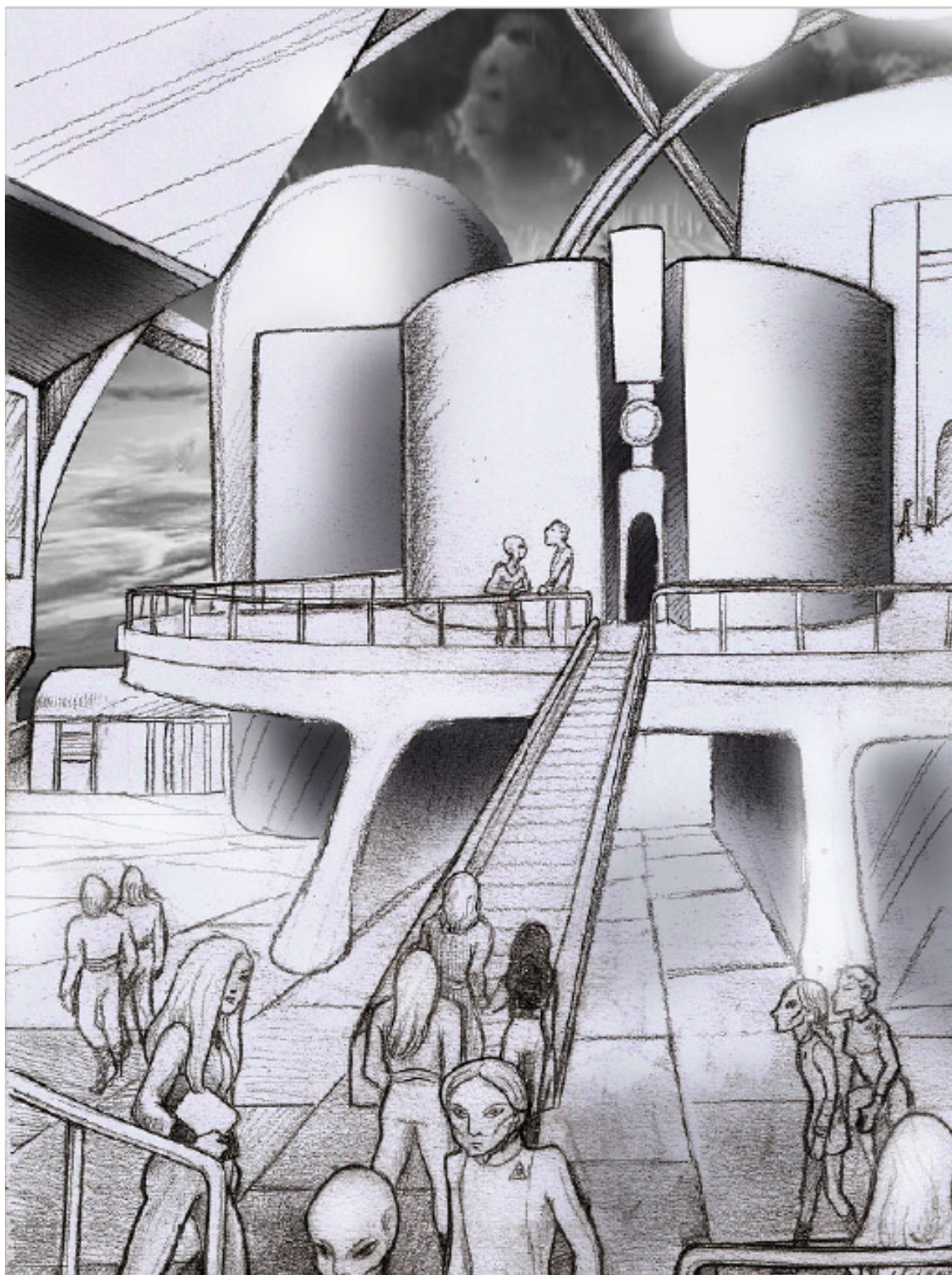
Drittens enthüllt Dr. Brown, dass das Ashtar-Kommando eine militärische Organisation ist. Dies deckt sich mit George Van Tassels ursprünglichen Channelings von verschiedenen Mitarbeitern des Ashtar-Kommandos, einschließlich Ashtar selbst. In ihren beiden Büchern "Ein Geschenk der Sterne" und "Wir werden euch nie im Stich lassen" beschreibt Elena Danaan die Ursprünge des Ashtar-Kommandos und seine militärischen Funktionen in unserem heutigen Sonnensystem. Megan Rose hat in ihrem Buch "Willkommen in der Zukunft" den Stützpunkt des Ashtar-Kommandos und seine militärischen Funktionen ebenfalls beschrieben. Das Farsight-Projekt zur Fernwahrnehmung von Ashtar bestätigt die Richtigkeit dieser Behauptungen.

Zusammenfassend lässt sich sagen, dass die Fernwahrnehmung ein wichtiges Instrument zur Sammlung von Informationen über außerirdische Angelegenheiten und die Exopolitik ist. Es sollte jedoch unter Verwendung von verdeckten, wissenschaftlichen Protokollen durchgeführt werden, um die besten Ergebnisse zu erzielen; andernfalls kann das "Frontloading" die Wirksamkeit dieser Methode erheblich beeinträchtigen. In diesem Zusammenhang unterstütze ich die Arbeit von Dr. Brown und anderen, professionellen Fernwahrnehmern, die sich für die Verwendung von wissenschaftlichen Protokollen bei ihren Fernwahrnehmungs-Projekten einsetzen.

Was meine laufende Untersuchung der Treffen und Abkommen auf dem Stützpunkt des Ashtar-Kommandos im Juli betrifft, so sind die Ergebnisse des jüngsten Projekts von *Farsight* sehr bedeutsam. Sie geben mir zusätzliche Gewissheit, dass diese Treffen stattgefunden haben. Letztendlich scheint das Ashtar-Kommando Teil einer Vereinigung von positiven, oder "Dienst am anderen", außerirdischen Organisationen zu sein, die mit einer Erdallianz aus raumfahrenden Nationen unter der Führung des US-Weltraumkommandos an globalen, verändernden Ereignissen arbeiten, die hinter den Kulissen stattfinden.

[*Hinweis:* Dr. Browns vollständige Schlussfolgerung und die Fernwahrnehmungs-Sitzungen selbst können auf der Webseite des *Farsight Instituts* angesehen werden. Ich danke Dr. Courtney Brown für die Erlaubnis, Audioauszüge aus seinem Fernwahrnehmungs-Projekt über das Ashtar-Kommando zu verwenden.

Außerdem danke ich Elena Danaan für die Erlaubnis, ihre Zeichnung vom Innenraum des Ashtar-Stützpunktes zu verwenden.]



Drawing by Elena Danaan of her being inside the Ashtar Command Base. We Will Never Let You Down (2021) p.40.

Dr. Michael Salla (übersetzt von Bruce)

Den Telegram-Kanal von Bruce findest du hier: [Exopolitik, Präastronautik, Zukunftstechnologie ...](#)

Originalartikel:

<https://exopolitics.org/remote-viewing-confirms-ashtar-command-base-hidden-in-jupiters-clouds/>

Als Ergänzung zum obigen Text ist hier ein bei uns noch nicht erschienener Artikel:

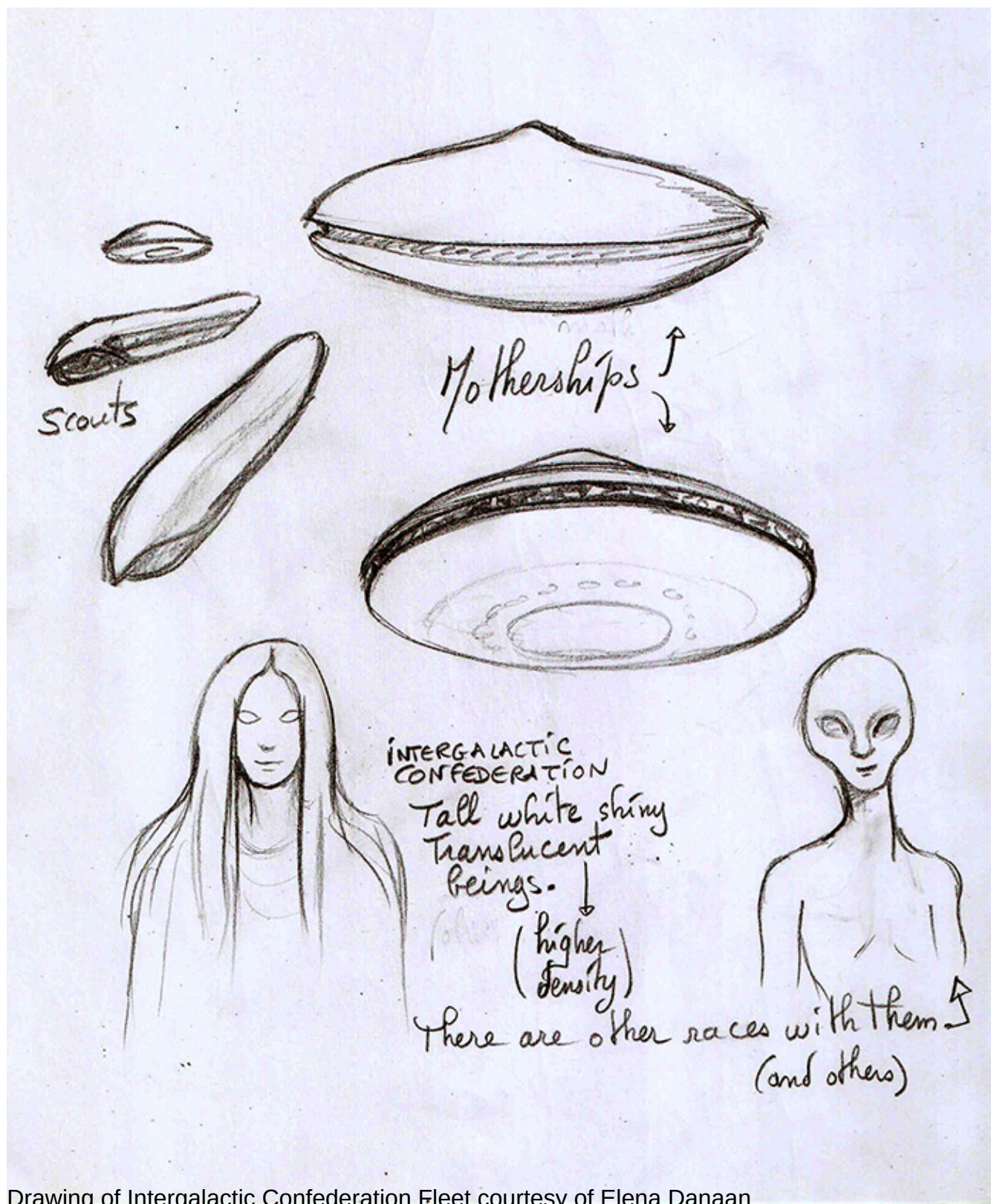
Ein Update über die Treffen der Erdallianz mit der Intergalaktischen Konföderation auf Ganymed

Veröffentlicht am 17.10.2021 von Dr. Michael Salla, übersetzt von Bruce und veröffentlicht auf [Exopolitics.org.Deutsch](https://exopolitics.org/Deutsch) veröffentlicht



Am 15. Oktober habe ich ein Update über die jüngsten Treffen auf *Ganymed* erhalten, die von Vertretern der Erdallianz mit mehreren, außerirdischen Organisationen und einer neuen Gruppe abgehalten wurden, welche in unser Sonnensystem eingetreten ist – *Die Intergalaktischen Konföderation*. Mit dem Update von *Val Nek*, das durch *Megan Rose* weitergeleitet wurde, gibt es nun insgesamt vier unabhängige Quellen, die darüber berichten, dass auf Ganymed Treffen mit einer hochentwickelten, neuen Gruppe von außerirdischen Besuchern in unserem Sonnensystem stattgefunden haben.

In meinem Artikel vom 13. Oktober [“Eine Mission der Erdallianz zum Ganymed, um außerirdische Besucher zu begrüßen und eine Star-Trek-Zukunft einzuleiten”](#) habe ich die Informationen aus drei unabhängigen Quellen vorgestellt. Es handelte sich hierbei um JP, der derzeit bei der US-Armee dient und an verdeckten Missionen außerhalb unserer Welt teilnimmt, welche vom US-Weltraumkommando beaufsichtigt werden, um *Thor Han*, dessen Informationen durch Elena Danaan weitergegeben wurden und um *Alex Collier*, dessen Quelle *Mornay* vom *Andromeda-Rat* ist.



Drawing of Intergalactic Confederation Fleet courtesy of Elena Danaan

Das Update von *Val Nek* liefert weitere Informationen, mit denen wir den Umfang und die Bedeutung der geheimen *Ganymed*-Treffen besser einschätzen können. Sein Update beginnt:

“Die Erdallianz hat ihre erste Mission zum Ganymed, einem der Monde des Jupiters, abgeschlossen... Diese Station diente als Treffpunkt für die Erdallianz, den Andromeda-Rat, den Rat der Fünf und eine Gruppe von Wesen, die die Menschen auf Terra als extrem

fortschrittliche Außerirdische betrachten würden. Diese Wesen können sich als außerirdisch-aussehende Spezies zu erkennen geben, jedoch sind sie in Wirklichkeit eher ein Bewusstsein, ein Superbewusstsein, das seit Urzeiten über diese und viele weitere Galaxien wacht. Als Koordinator für diese Mission kann ich über meine Rolle und über das, was ich offenlegen darf, berichten.

Diese Wesen sind in dieses Sonnensystem gereist, um der Geburt einer neuen Ära beizuwohnen, die die Befreiung der Erde mit einschließt. Während der Feind geschickt berichtet, dass mehrere Zeitlinien im Spiel sind, um die Terraner zu verwirren, die so verzweifelt nach der Befreiung aus der feindlichen Kontrolle suchen, ist es in Wahrheit so, dass dieses Sonnensystem auf einer gemeinsamen Zeitlinie gleichzeitig weiterläuft. Es ist eine Zeitlinie, von der die gesamte Galaxis profitiert und die ein erfolgreiches Ende des Krieges zwischen den Terranern, der Föderation und der Orion-Gruppe darstellt.”

Was Val Nek damit sagen will ist, dass es keine Aufspaltung oder Trennung der Menschheit in verschiedene Gruppen geben wird, welche sich in einer planetenweiten “Ernte” auf mehrere Welten, Dichten, Zeitlinien etc. aufteilen würden. Im RA-Material wurde gesagt, dass sich die Menschheit auf verschiedene Aufstiegswege verteilen würde. Diejenigen, die den Weg für einen Aufstieg mit positiver Polarität (> 50% “Dienst an anderen”-Bewusstseinsstufe) eingeschlagen haben, würden in eine positive Erde der vierten Dichte aufsteigen. Diejenigen, die eine negative Polarität erreicht haben (> 95% “Dienst am Selbst”-Bewusstsein), würden zu einer anderen, negativen Welt der vierten Dichte aufsteigen. Schließlich würden diejenigen, die den Abschluss nicht geschafft haben (weniger als 50% Dienst an anderen und weniger als 95% Dienst am Selbst), auf eine andere Erde der dritten Dichte gebracht werden, um einen weiteren 26.000-Jahre-Zyklus zu wiederholen.

Seit dem Erscheinen des RA-Materials (auch bekannt als “Gesetz des Einen”) in den Jahren 1981-1984 hat es einen ständigen Zustrom von Hellsehern, Forschern und Kontaktlern / Entführten gegeben, die von kommenden, katastrophalen Ereignissen gesprochen haben, die die Trennung der Menschheit in einer planetaren “Ernte” bedeuten würden. Stattdessen scheint in letzter Zeit ein Zeitlinien-Krieg um eine zukünftige, galaktische Tyrannei stattgefunden zu haben, der von der Galaktischen Föderation, ihren außerirdischen Partnerorganisationen und der Erdallianz gewonnen wurde. Offenbar bedeutet dies, dass eine planetare Ernte nicht stattfinden wird und der größte Teil der Menschheit sich gemeinsam in einer positiven Zeitlinie weiterentwickeln wird – einer Star-Trek-Zukunft.

Val Nek fährt fort:

“Ich kann berichten, dass ich das Kommando über die Truppen der Föderation innehatte und die Truppen der Allianz organisiert habe. Ich muss betonen, dass diese Mission zwar nicht von kriegerischer Natur gewesen ist, sie jedoch in den Augen unserer Vorfahren, des Überbewusstseins, das manche als Intergalaktische Föderation bezeichnen, ebenso wichtig gewesen ist. Dieser Name kann von uns verwendet werden, jedoch operieren diese Wesen auf einer so hohen Ebene, dass sie keine Worte, keine Sprache oder irgendetwas in der Art verwenden, um sich auszudrücken. Jedenfalls ist dies die Übersetzung dieser Frequenz für unser eigenes Verständnis. Diese Mission war besonders wichtig für die Erdallianz. Die Führer der Erdallianz und ihre jeweiligen Weltraumprogramme, von denen ich berichten kann, werden sich alle unter einem neuen Namen zusammenschließen, den ich nicht preisgeben werde. Der Name wurde nach dem Treffen mit der Intergalaktischen Föderation gewählt.”

In früheren Updates habe ich berichtet, dass auf einem Stützpunkt des *Ashtar-Kommandos* oberhalb der Jupiteratmosphäre, bei Treffen zwischen den Führern von 14 raumfahrenden Nationen und einer Allianz von positiven, außerirdischen Gruppen – der *Galaktischen Föderation der Welten*, dem *Ashtar-Kommando*, dem *Andromeda-Rat* und dem *Rat der Fünf* – Abkommen getroffen wurden. Diese 14 raumfahrenden Nationen haben sich darauf geeinigt, unter der Führung des US-Weltraumkommandos zusammenzuarbeiten, um ein multinationales Weltraumbündnis zu bilden, ähnlich der “Sternenflotte”, wie sie in der kultigen Fernsehserie *Star Trek* dargestellt wird.

Val Neks Update besagt, dass trotz der Darstellungen in den Massenmedien, wonach sich die Beziehungen zwischen den wichtigsten Nationen der Welt bis hin zu einem bevorstehenden, vernichtenden, regionalen Krieg verschlechtern, im Hintergrund geheime Abkommen getroffen und umgesetzt werden. Irgendwann werden diese Abkommen enthüllt und die Menschheit wird gemeinsam in eine neue Zukunft unter einer einheitlicheren globalen, politischen Struktur eintreten, deren Name noch geheim ist.

Val Nek fährt fort:

“Die terranischen Führer waren von dieser Erfahrung tief bewegt. Zum ersten Mal wurde ihre Wahrnehmung der Realität und der Sinn und Zweck von Führung und Leitung in dieser Galaxie tief in ihrem Bewusstsein verankert. Die Entwicklung des Bewusstseins der terranischen Führer ist etwas, das wir seit einiger Zeit versuchen, positiv zu beeinflussen, vor allem in letzter Zeit, da Pläne geschmiedet wurden, um die Verantwortung über die Verteidigung von Terra aufgrund der Produktion der Sternenflotte an sie zu übergeben.

Diese terranischen Führer, das kann ich mit Zuversicht sagen, sind vom Bewusstsein der Vorväter (der Vorsäer) derart beeinflusst worden, dass die Föderation, der Rat der Fünf und der Andromeda-Rat keine Vorbehalte in Bezug auf ihre Fähigkeiten oder ethischen Standards mehr haben, wenn es darum geht, für die Sicherheit und die positive Entwicklung des Planeten verantwortlich zu sein.

Ich möchte noch einmal betonen, dass diese Botschaft für die Terraner vielleicht wichtiger ist als jede andere Botschaft. Ich bin mir bewusst, dass ihr seit einiger Zeit zu Recht besorgt seid, was den ethischen und moralischen Standard eurer Führer betrifft. Wir werden weiter voranschreiten. Ich grüße euch.”

Wenn die politischen und militärischen Führer der Menschheit, die an den *Ganymed*-Treffen teilgenommen haben, als Ergebnis ihrer Treffen mit der *Intergalaktischen Konföderation* (oder *Föderation*) verändert wurden, wäre das in der Tat eine enorm wichtige Botschaft für uns, die wir bedenken sollten.

In einer zweiten Botschaft vom 15. Oktober versicherte *Val Nek*, dass auf den *Ganymed*-Treffen der Zeitpunkt der vollständigen Offenlegung von außerirdischem Leben besprochen wurde:

“Die Offenlegung von außerirdischem Leben gegenüber den Terranern ist etwas, was bei diesen Treffen besprochen wurde. Wie ich bereits sagte, wurde das Bewusstsein der terranischen Führer zunächst von den Ältesten (oder den Säern) bewertet. Es wurde ein Plan ausgearbeitet, um der Welt und der terranischen Zivilbevölkerung die Wahrheit über

außerirdisches Leben und die Beziehung zwischen diesen Wesen und dem terranischen Volk zu offenbaren. Dies ist ein heikles Verfahren, da die meisten Terraner in dem Glauben gelassen wurden, sie seien die einzigen Lebewesen in diesem Sonnensystem und in dieser Galaxie. Um die Terraner nicht zu verschrecken, wird die Enthüllung langsam und schrittweise erfolgen.

Es gibt einen spezifischen Plan, der, wie ich bereits erwähnt habe, in Übereinstimmung mit dieser Zeitlinie ausgearbeitet wurde und der sich entfalten wird. Ich bin jedoch nicht befugt, Einzelheiten zu nennen. Die Intergalaktische Föderation wurde in dieser Angelegenheit um Rat gebeten. Sie hat zugestimmt, dass der Plan der Galaktischen Föderation und der Erdallianz tatsächlich im besten Interesse des terranischen Volkes liegt.”

Es kann davon ausgegangen werden, dass die Offenlegung von Außerirdischen nicht lange nach der Veröffentlichung von fortschrittlichen Gesundheitstechnologien, freien Energiesystemen und exotisch-angetriebenen Raumschiffen erfolgen wird, die für eine zukünftige Sternenflotte in Massenproduktion hergestellt werden, wie in früheren Artikeln beschrieben wurde. Diese Technologie-Veröffentlichungen würden das öffentliche Vertrauen in ein neues, globales und föderiertes politisches System, das auf den Ganymed-Treffen vereinbart wurde, erhöhen und das kompromittierte, vom Tiefen Staat kontrollierte, internationale System ersetzen, das derzeit in Betrieb ist.

Ich habe *Val Nek* eine Reihe von Fragen gestellt, die von *Megan* an ihn weitergeleitet wurden. Ich habe seine Antworten am 16. Oktober erhalten. Im Folgenden findet ihr die entsprechenden Fragen und Antworten mit Val Nek (VN).

“1. Hat die Erdallianz eine Operationsbasis auf Ganymed errichtet, wurde ihr eine übergeben oder hat sie ihn nur besucht und dann verlassen?”

VN: *Die Erdallianz hat dort keinen Stützpunkt. Uns, der Föderation und der Allianz, wurde eine Basis zur Verfügung gestellt, die wir für diese Treffen nutzen konnten. Der Stützpunkt gehört dem galaktischen Ashtar-Kommando aus dem Sirius-B-System, einer Gruppe, die sich gegen die Unterwanderung durch die Ciakahrr zur Wehr gesetzt und eine Militärpräsenz in der Umlaufbahn des Jupiters errichtet hat. Ich kann berichten, dass die Erdallianz, sobald sie der Föderation beigetreten ist, Zugang zu bestimmten Stätten und Stützpunkten erhalten wird, die sie für solche Veranstaltungen, oder Treffen nutzen kann.”*

Das bedeutet, dass die Einrichtungen, die der *Erdallianz* auf *Ganymed* zur Verfügung gestellt werden, nur vorübergehend sind und lediglich als Mittel für zukünftige Treffen und Verhandlungen dienen, bis sich die *Erdallianz* offiziell mit der *Galaktischen Föderation* verbündet hat.

“2. Sind die Führer der Erdallianz aus ihren zivilen Weltraumprogrammen oder aus ihren militärischen Weltraumkommandos gekommen?”

VN: *Ich kann mitteilen, dass einige der Führer von den Allianz-Militärs und der Föderation begleitet wurden. Zu diesen Anführern gehören Mitglieder der Vereinigten Staaten und ihres regulären Weltraumkommandos. Bald wird es eine reguläre Fraktion in der Umlaufbahn von Terra geben, die eine militärische Streitmacht sein wird. Für den Transport hat man zivile Raumfahrtprogramme in Privatbesitz genutzt, allerdings nicht für die Führer der Erdallianz.”*

Val Nek hat enthüllt, dass die Star-Trek-Zukunft, die in einem Bericht des Weltraum-Zukunfts-Workshops aus dem Jahr 2019 als optimale Zeitlinie angesehen wurde, viel schneller eintreten wird als vorhergesagt. In diesem Bericht wurden acht mögliche Zukunftsszenarien im Weltraum bis zum Jahr 2060 vorgestellt.

“3. Waren Luft- und Raumfahrtunternehmen bei den Treffen anwesend?”

VN: Ja, ich kann berichten, dass sie im Interesse des spirituellen Fortschritts eingeladen waren. Ihr seht, es ist das Ziel der Föderation, zur Entwicklung des Bewusstseins all dieser Führer, Völker und Unternehmen beizutragen, indem man sie anderen Kulturen und Sichtweisen aussetzt, natürlich von einem außerirdischen Standpunkt aus. Dies dürfte ihrem Bewusstsein zugute kommen, aber auch ihrem Verständnis für andere Spezies, mit denen sie als Mitglieder der Föderation interagieren werden.”

Dies ist insofern von Wichtigkeit, weil es bedeutet, dass dieselben Unternehmen, die an den *Jupiter*-Treffen im Juli teilgenommen haben, auch bei den *Ganymed*-Treffen anwesend waren. In einem früheren Update wurde von *Val Nek* bestätigt, dass *SpaceX*, *Blue Origin* und *Virgin Galactic* zu den Raumfahrtunternehmen gehören, die an den *Jupiter*-Treffen teilgenommen haben. Zwei der Geschäftsführer dieser Unternehmen, Jeff Bezos und Richard Branson, befanden sich auf den ersten, bemannten Raumflügen ihrer jeweiligen Unternehmen zum unteren Rand des Weltraums, was ihnen die Teilnahme an den Jupiter-Treffen ermöglicht hat. Dies bestätigt die Tatsache, dass die bemannten Raumflüge als Deckmantel für die Teilnahme der Geschäftsführer und ihrer Vertreter an diplomatischen Treffen mit verschiedenen, außerirdischen Organisationen dienen. Dies ist für die nächste Frage von Bedeutung:

“4. War der jüngste Flug von William Shatner mit Blue Origin eine Tarnung für seine Teilnahme an den Treffen?”

VN: Ich kann das nicht bestätigen, aber du kannst gerne Vermutungen anstellen.”

Meine Vermutung ist, dass Shatner und die drei anderen “Astronauten”, die mit ihm auf dem zweiten, bemannten Flug von *Blue Origin* geflogen sind, dies als Vorwand genutzt haben, um an den *Ganymed*-Treffen teilzunehmen. Die drei anderen Astronauten waren *Audrey Powers* (die Vizepräsidentin für Missionen und Flugbetrieb bei Blue Origins), *Glen de Vriest* (Mitbegründer von Medidata Solutions) und *Chris Boshuizen* (Mitbegründer von Planet Labs).

Besonders aufschlussreich war die starke, emotionale Reaktion, die *Shatner* nach dem Flug zum Ausdruck gebracht hat. *Shatner* sagte zu den Reportern:

“Ich bin so voller Emotionen über das, was gerade passiert ist. Es ist außergewöhnlich. Es ist so viel größer als ich und das Leben. Es hat nichts mit den kleinen, grünen Männchen und der blauen Kugel zu tun. Es hat etwas mit der Ungeheuerlichkeit und der Schnelligkeit und Plötzlichkeit von Leben und Tod zu tun.

Zu sehen, wie die blaue Farbe an einem vorbeipeitscht und man in die Schwärze starrt ... Das muss jeder auf der Welt erleben. Jeder auf der Welt muss das sehen.

Ich war überwältigt von all den Dingen, die wir tun müssen, von der Liebe und den Verlusten. Es war ein enormer Moment für mich, den ich nie erwartet hätte.”

Offensichtlich war *Shatner* von dieser Erfahrung überwältigt. Lag das nur an dem wenige Minuten dauernden Raumflug über der Von-Karman-Linie, einer Höhe von 100 Kilometern, oder war seine emotionale Reaktion auf etwas weitaus Bedeutsameres zurückzuführen, das stattgefunden hatte? Wurden *Shatners* Erinnerungen an eine außerirdische Begegnung vorübergehend unterdrückt, so dass er nur noch die emotionale Wirkung der Begegnung in Erinnerung hatte? Das bringt mich zur nächsten Frage und Antwort:

“5. Kannst du näher erläutern, wie die Führer der Allianz durch die Begegnungen berührt wurden? Z.B. durch die Öffnung des Herzchakras, die Reinigung von negativen Energieanhaftungen, die Verbindung mit der Quellenenergie etc. ?

VN: Ahh, das ist eine sehr interessante Frage. Wie ihr seht, sind diese Wesen (dieses Bewusstsein, wenn ihr so wollt), die wir die Intergalaktische Föderation nennen, verantwortlich für die Aussaat von vielen, verschiedenen Rassen, die weit über die Geschichte der Menschheit hinausgehen. Sie sind die Vorfahren des Planeten Terra und von vielen anderen und sie besitzen das Bewusstsein der Schöpfung. Es mag hilfreich sein, sie sich als Energie vorzustellen und nicht als Außerirdische oder Menschen. Ihre Energie enthält eine Quantenfrequenz, die die ursprüngliche Bestimmung dieses Planeten und seiner Bewohner enthält, als er zum ersten Mal erschaffen wurde und sogar schon bevor er und seine Bewohner erschaffen wurden.

Bitte versteht, dass wir uns bewusst sind, dass es auf dem Planeten Terra viele genetische Experimente mit der menschlichen Rasse gegeben hat. Dies ist jedoch nicht das, worüber ich spreche. Ich spreche von der Entwicklung der Seele / des Bewusstseins. Allein durch die Anwesenheit der Menschen, aktiviert die Quantenfrequenz ein “Wissen” in ihnen. Ein Wissen, dass sie kein Körper, sondern eine Seele sind. Dass sie mit dem Herzen aller Menschen verbunden sind. So ist die Zusammenarbeit im besten Interesse von allen. Dies ist nicht nur von Vorteil, sondern die Absicht hinter der Schöpfung.”

Dies ist eine äußerst wichtige Klarstellung von *Val Nek*. Allein die Anwesenheit von Mitgliedern dieser *Intergalaktischen Konföderation* löst durch die Quantenfrequenz, die sie ausstrahlen, ein “Wissen” aus; *ein Erwachen der Seele*. Ich kann nur darüber mutmaßen, wie es sich anfühlt, in der Gegenwart von hochentwickelten Wesen zu sein, die einen zu der “ursprünglichen Bestimmung dieses Planeten und seiner Menschen” erwecken. Es wäre in der Tat überwältigend und lebensverändernd, ähnlich wie das, was *Shatner* berichtet hat.

Val Neks Update ist in seinem Umfang und seinen Auswirkungen in der Tat atemberaubend. Er hat bedeutende, neue Einzelheiten über die Geschehnisse auf *Ganymed* geliefert. Es ist äußerst wichtig zu betonen, dass die Informationen von *Val Nek* die vierte, unabhängige Quelle sind, die über die *Ganymed*-Treffen berichtet. Etwas Tiefgreifendes und Lebensveränderndes geschieht derzeit auf *Ganymed* und wir müssen vielleicht nicht mehr allzu lange warten, bis die Wahrheit für die gesamte Menschheit endlich ans Licht kommt.

Dr. Michael Salla (übersetzt von Bruce)

Originalartikel:

<https://transinformation.net/eine-fernwahrnehmung-bestaetigt-den-in-jupiters-wolken-versteckten-stuetzpunkt-des-ashtar-kommandos/>

<https://exopolitics.org/update-on-earth-alliance-meetings-on-ganymede-with-intergalactic-confederation/>